

Gottes Passion: seine Leidenschaft für uns

"Der ist für mich gestorben." Schluss. Aus. Wie oft habe diesen Satz, aus schmalen Mündern und verbitterten Herzen kommend, gehört? Wie gehen wir eigentlich mit Menschen um, die ‚für uns gestorben‘ sind? Das kann doch nicht einfach so bleiben. Schluss. Aus. Das erträgt doch im Grunde keiner. Da muss es doch einen Weg geben, damit wieder Leben möglich ist.

Ich habe einmal mit Kindern eine lange Schnur gespannt. Von einer Wand zur anderen. Ganz straff. Und dann habe ich die Schnur durchgeschnitten. Die Kinder sollten sich etwas einfallen lassen, um sie wieder irgendwie zusammenzubekommen. Das ging natürlich nicht. Die Schnur war ja vorher schon straff gespannt. Ein Knoten war nicht möglich. Es sei denn, wir hätten so gezogen, dass eine Schnur abgerissen wäre von der Wand. Aber das kann ja auch nicht der Sinn sein.

Irgendwie zusammenkleben, war ein Vorschlag. Aber das hält ja nichts aus. Einige meinten schliesslich: An der Wand etwas lockern. Auf jeder Seite etwas nachgeben, dann kann man in der Mitte einen Knoten machen. Das haben wir dann auch getan.



Auf beiden Seiten etwas nachgegeben. Dann war in der Mitte ein Knoten möglich.

Wie lange der hält? Ich weiss es nicht. Wenn alle Stricke reissen, ist so ein Knoten zumindest ein Anfang. Voraussetzung ist eben, dass auf beiden Seiten etwas nachgegeben wird.

Viel nachgeben, das können diejenigen, die tief gründende Wurzeln haben und auf diesem Fundament flexibel sind. Sagen wir einmal: Wir Christen. Wir müssten eigentlich tief verankert sein und könnten, entsprechend entspannt, flexibel weit nachgeben.

Weil er sieht, wir kommen nicht zurecht, sagt Gott: *Ich will nicht zusehen, wie alle Stricke reissen. Ich will eine neue Schnur spannen. Jetzt gebe ich nach. Ich komme Euch entgegen und gebe so viel nach, dass es für jeden zu einer neuen Schnur reicht.*

Für jeden reicht es zu einem neuen Leben! Gottes Passion: Seine Leidenschaft für uns.

Gott leidet liebevoll mit. Sagt: Ich trage eure Zerrissenheit, nehme die Zerstörung auf mich, bringe mich selbst ein, um Beziehungen, um Leben zu heilen. Passion - das ist ein anderer Name dafür, dass Gott nicht zusehen will, wie alle Stricke reissen und deshalb sagt: Jetzt gebe ich nach und gebe mich hin - für Euch.

Herzlich verbunden,

*Jürgen Wieczorek,
Familienpfarrer*

Auch bei Ihnen gibt es sicherlich gerissene Stricke und lockere Knoten. Allzu grossen Belastungen halten sie nicht stand. Ein Knoten am anderen. Meist gerade so zurechtgeflickt, alles andere als fest.

Im Mann aus Nazareth hat Gott deshalb für uns alle eine ganz neue Schnur gespannt.

reformierte
kirche kloten



katholische
pfarrei
christkönig

Ökumenische Seniorenveranstaltung

Zürich im Wandel der Zeit



In einem bebilderten und mit Musik untermalten Vortrag reisen wir durch Zürichs Geschichte vom Mittelalter bis heute. Dabei werden bekannte Eliten und Ereignisse wie die Reformation und die Industrialisierung näher beleuchtet. Die Referentin Monika Kienast geht besonders auf die Folgen für die «kleinen» Leute von Zürich und der Zürcher Umgebung ein.

Donnerstag, 27. Februar, 10.00 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus

Monika Kienast ist Ethnologin und hat Kunstgeschichte wie Volksliteratur studiert.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen farbigen Eindruck der Grossstadt Zürich und auf die Zusammenhänge mit Kloten.

Im Januar 2020:

Bestattungen:

- Verena Hügi, geb. Graf
- Hans Ernst Zöbeli

Kollekten:

- 05.01. Bedrängte Christen (Landeskirche)
Fr. 235.65
- 12.01. Insieme Zwirnitreff
Fr. 135.55
- 19.01. PACSA
Fr. 365.20
- 26.01. Entlastungsdienst für Angehörige
Behinderter
Fr. 164.30

*Wir bedanken uns ganz herzlich für
Ihre Spenden!*

Bibellesen -

Der 1. Korintherbrief des Paulus

Die Korintherbriefe des Paulus sind an eine Gemeinde gerichtet, mit der der Apostel uneinig ist. Gerade deshalb wird hier die Art und Weise, wie Paulus über Gott und den Glauben denkt, besonders deutlich.

Die Gaben des Geistes, die Bedeutung der Liebe, aber auch des Kreuzes und der Auferstehung kommen hier auf prägnante Weise zur Sprache.

Daten:

**20. Februar. / 5.+19. März, 2./16.+30. April,
14.+28. Mai, 11.+25. Juni 2020**

Jeweils um 10.30 Uhr im Atrium.
Leitung: Pfr. Oliver Jaschke

Es ist weder eine An- noch Abmeldung erforderlich.

Herzliche Einladung!

Mit Jesaja durch die Passionszeit

In der Wüste brechen Quellen auf



Unsere Feste sind Zeichen der machtvollen und unglaublichen Verwandlungen, mit denen Gott sein Heil verwirklichte. An Weihnachten wird Gott Mensch. Am Karfreitag wird er zum ohnmächtigen Opfer, das zur Schlachtbank geführt wird (Jesaja 53.7)

An Ostern dann wandeln sich Tod, Grauen und Entsetzen des gekreuzigten Gottes in einen triumphalen Sieg. Wir wollen dieser eindrücklichen Verwandlung in den ökumenischen Passionsvespern gedenken in der Hoffnung, selber auch Teil dieser göttlichen Verwandlung zu werden.

Wo noch kaum etwas zu sehen ist, wird schon bald alles wachsen bis zur Ernte. Wo sich Wüsten ausdehnen, werden Gärten blühen und Quellen sprudeln. Alles wird jauchzen und jubeln. Gott wird es vollbringen.

Beat Gossauer, Pfarrer

Dein Wort - mein Wort

Manche Menschen wissen nicht,
wie wichtig es ist, dass sie einfach da sind.

Manche Menschen wissen nicht,
wie gut es tut, sie nur zu sehen.

Manche Menschen wissen nicht,
wie tröstlich ihr gütiges Lächeln wirkt.

Manche Menschen wissen nicht,
wie wohltuend ihre Nähe ist.

Manche Menschen wissen nicht,
wie viel ärmer wir ohne sie wären.

Manche Menschen wissen nicht,
dass sie ein Geschenk des Himmels sind.

Sie wüssten es -
Würden wir es ihnen sagen.

Ein Text von Petrus Ceelen -
Ausgesucht von Claudia Altorfer



Die ökumenischen Vespere in der Passionszeit finden freitags in der Reformierten Kirche statt und beginnen jeweils um 17.30 Uhr:

- **28. Februar:**
Beat Gossauer (ref. Pfarrer)
- **6. März:**
keine Vesper, dafür der **Weltgebetstag**
in der **Katholischen Kirche**, 18.30 Uhr
- **13. März:**
Yvonne von Arx (kath. Seelsorgerin)
- **20. März:**
Jürgen Wieczorek (ref. Pfarrer)
- **27. März:**
P. René Aebischer (kath. Pfarrer)
- **3. April:**
Andrea Brunner-Wyss (Pfarrer EMK)

Gottesdienste

Sonntag, 16. Februar, 10.00 Uhr
Sing-Gottesdienst in der Kirche mit
Pfr. Oliver Jaschke
Mitwirkung: Singplausch mit Adina Liebi

Dienstag, 18. Februar, 10.30 Uhr
Ökum. Andacht im Pflegezentrum Kirchgasse, mit Yvonne von Arx, kath.

Mittwoch, 19. Februar, 10.30 Uhr
Ökum. Andacht im Pflegezentrum Kirchgasse, mit Yvonne von Arx, kath.

Sonntag, 23. Februar, 10.00 Uhr
Tauf-Gottesdienst in der Kirche mit
Pfr. Beat Gossauer

Dienstag, 25. Februar, 10.30 Uhr
Ökum. Andacht im Pflegezentrum Kirchgasse 23 mit Pfr. Oliver Jaschke

Freitag, 28. Februar, 17.30 Uhr
Ökum. Passionsvesper in der Kirche mit
Pfr. Beat Gossauer

Sonntag, 1. März, 10.00 Uhr
Gottesdienst in der Kirche mit
Pfr. Oliver Jaschke

Flughafenkirche

Sonntag, 8. März, 11.30 Uhr
Eucharistiefeierte mit P. René Aebischer
und Pass Andrea Thali
Offenes Mittagsgebet, ca. 20 Minuten
Jeden **Mittwoch, 12.00 – 12.20 Uhr**
Andachtsraum, Check-In 2, Durchgang
Zuschauerterrasse

Kinder, Jugendliche und Familien

Chrabbel- und Kleinkindertreff Mini
Montags, wöchentlich, von 15.00 bis
17.00 Uhr
(Sportferien vom 17. bis 28. Februar)
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Chrabbel- und Kleinkindertreff Maxi
Dienstags, wöchentlich, von 15.00 bis
17.00 Uhr
(Sportferien vom 17. bis 28. Februar)
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Kolibri - Gruppen Rotfeder
Freitag, 14. Februar, Gruppe Grünfeder
jeweils von 14.00-15.30 Uhr
(Sportferien vom 17. bis 28. Februar)
Blauer Zinken, Dorfstrasse 30
Für Kinder von 4-7 Jahren. Prisca
Wintsch, prisca.wintsch@ref-kloten.ch

Erwachsene und Familien

Meditationsgruppen 1+2
Montags von 17.45-18.45 Uhr
und 19.00 - 20.15 Uhr
(Sportferien vom 17. bis 28. Februar)
Ref. Kirchgemeindehaus, Meditationsraum
christiane.rickli@bluewin.ch oder
Tel. 044 860 93 76 / 079 718 48 18

Bibellesen „Der 1. Konritherbrief des Paulus“
Donnerstag, 20. Februar, 10.30 Uhr
Atrium mit Pfr. Oliver Jaschke
Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Jassen
Sonntag, 23. Februar, 10.30 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Ökumenische Seniorenveranstaltung
„Zürich im Wandel der Zeit“
Donnerstag, 27. Februar, 10.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
Referat mit Monika Kienast

**Senioren Fit/Gym „leicht“
(ohne Bodengymnastik)**
Dienstags, 9.00-10.00 Uhr und
10.00-11.00 Uhr
(Sportferien vom 17. bis 28. Februar)
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Spezielle Angebote

Kibala (Basarladen)
Montag bis Freitag von 8.30 bis
11.00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus

Cafeteria
Montag bis Freitag von 9.00-11.00 Uhr
im Ref. Kirchgemeindehaus

Kafistube Chasern
Jeden Dienstag von 14.30-16.30 Uhr
in der Alterssiedlung Chasern

Wir sind für Sie da!

Sekretariat und Raumreservierungen:

Montag bis Donnerstag:
8.00-11.30 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Tel. 044 815 50 80
sekretariat@ref-kloten.ch

Pfarrteam

Pfr. Oliver Jaschke Tel. 044 815 80 74
Pfr. Jürgen Wieczorek Tel. 044 815 80 70
Pfr. Beat Gossauer Tel. 078 730 98 42

Organistin

Preslava Lunardi Tel. 079 414 11 76

Chorleiterin/Jugendarbeiterin

Adina Liebi Tel. 076 407 39 50

Alter + Generationen

Claudia D. Eichenberger
Tel. 079 352 41 01

Mandy Eisenbeiss Tel. 044 815 80 73

Familienarbeit/Katechetik

Corina Hungerbühler Tel. 079 766 82 62
(Unterstufe)
Liliane Schurter Thut Tel. 076 417 35 78
(Mittel- und 1. Oberstufe)

Sigrist/Hausdienst Tel. 044 815 50 88

Ivar Müller
Roland Blumer

Herzliche Einladung zum
Jubilarrinnen und Jubilaren -
Gottesdienst von

Sonntag, 1. März 2020
10.00 Uhr in der Kirche mit
Pfr. Oliver Jaschke

Anschliessend findet ein Apéro
riche im Kirchgemeindehaus
statt.

Impressum

Eine Beilage der Zeitung „reformiert“

Nächste Ausgabe:
28. Februar 2020

Herausgeberin:
Reformierte Kirchgemeinde Kloten
Tel. 044 815 50 80
E-Mail: sekretariat@ref-kloten.ch